

Datum 04.12.2023	Aktenzeichen:	Verfasser: Kokocinski
Verw.-Vorl.-Nr.: SCHÖN/BV/976/2023		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE SCHÖNBERG

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Bau- und Verkehrsausschuss	12.12.2023	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Fußweg von der Strandstraße zur Ostseestraße – Sanierung des wassergebundenen Weges

Sachverhalt:

Der wassergebundene Weg zwischen der Strandstraße und der Ostseestraße wird als beliebte Wegeverbindung u.a. zum Probstei Museum und dem Schulzentrum häufig genutzt, ist aber inzwischen sanierungsbedürftig. Die Mitglieder des Bau- und Verkehrsausschusses haben den Zustand des Weges auch im Rahmen Ihrer Ausschusssitzung vor Ort am 4.11.2023 begutachtet. Eine Sanierung soll möglichst im kommenden Jahr als vorgezogene Maßnahme im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes erfolgen. Die Sanierung bzw. der Ausbau soll insbesondere die Barrierefreiheit sicherstellen. Zur Diskussion und Entscheidung stehen die Varianten, die Sanierung in wassergebundener Bauweise erfolgen zu lassen oder diesen Weg stattdessen wie die Bürgersteige zu pflastern. Für die letztere Alternative spricht, dass der Weg von rangierendem Parkverkehr der anliegenden Grundstücke gekreuzt wird und so haltbarer wäre.

Zudem soll der Zaun zum Feuerwehrlöschteich durch einen höheren Stabgitterzaun ersetzt und eine zusätzliche Straßenlaterne zur besseren Ausleuchtung des Weges gesetzt werden.

Beschlussvorschlag:

Der wassergebundene Fußweg von der Strandstraße zur Ostseestraße soll im kommenden Jahr als vorgezogene Maßnahme im Rahmen des Städtebauförderungsprogrammes in gepflasterter Bauweise barrierefrei saniert werden. Dabei ist eine zusätzliche Straßenlaterne vorzusehen.

Zudem soll der Zaun zum Feuerwehrlöschteich durch einen höheren Stabgitterzaun ersetzt werden. Entsprechende Mittel für beide Maßnahmen sind im Haushalt 2024 einzuplanen.

Gesehen:

Kokocinski
Bürgermeister

Körber
Amtsdirektor

Gefertigt:

Kokocinski
Gem-S